

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

Energetische Sanierung einer Sporthalle

Die Rudolf Steiner Schule in Hamburg-Wandsbek wurde 1922 als zweite deutsche Waldorfschule gegründet. Heute werden an der Schule rund 900 Schüler nach der Waldorfpädagogik unterrichtet. Als Schulabschluss ist der Haupt- und Realschuleabschluss sowie das Abitur möglich. Die Schulzeit umfasst die Klassenstufen 1-12.

Das Engagement der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek in den Umweltschutz wird auch bei der Sanierung und Erweiterung der Sporthalle deutlich. Die Einfeldsporthalle wurde architektonisch völlig neu gestaltet. Die Hallennebenräume wurden aufgestockt. In den neu geschaffenen Räumen wurde für die Beheizung eine Einzelraumregelung mit Zeit- und Präsenzmeldern eingebaut.

Ergänzend zur Deckenstrahlheizung in der Halle wurde eine solare Frischlufthermung installiert. Die Strahlungsheizung schaltet sich erst ein, wenn der Wärmebedarf über die solare Frischlufthermung nicht mehr gedeckt werden kann. Eine Wärmerückgewinnung für die Lüftungsanlage der Dusch- und Umkleieräume und Wassersparende Duschbrauseköpfe mit einer Ausflussleistung von nur 6 Litern pro Minute runden den ressourcenschonenden Umbau der Sporthalle ab.



	Installation von ressourcenschonenden Techniken im Rahmen der Sanierung und Erweiterung der Sporthalle
Einsparung Heizenergie pro Jahr	25.000 kWh
Einsparung Wasser pro Jahr	180 m ³
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	2.000 €
CO ₂ – Vermeidung pro Jahr	5 t